

# Dalmatien: überraschende Ragwurzpracht

Land: Kroatien  
Termin: 09.05.2023 bis 17.05.2023 (9 Reisetage)  
Reiseleitung: [→ Stefan Munzinger](#)  
Teilnehmende: min. 5, max. 12  
Reiseveranstalter: [→ NABU|naturgucker-Reisen](#)



Für Orchideenbegeisterte ist Dalmatien an der östlichen Adria in Kroatien ein bislang relativ unbekanntes Traumziel, das an der einzigen direkten Kontaktstelle zwischen Arten mit ost- und zentralmediterraner Verbreitung liegt. Allein auf der Halbinsel Istrien sind über 40 Orchideen-Taxa nachgewiesen, die Bandbreite reicht von mediterranen Ragwurzern, Knabenkräutern und Zungenstendeln bis hin zu Gebirgsarten wie der Kugelorchis. Eine fast schon ornamentale Art ist die Adriatische Riemenzunge. Bei dieser Reise werden wir in der Orchideen-Anzahl schwelgen und uns intensiv mit ihrer teils herausfordernden Bestimmung und Unterscheidung beschäftigen. So werden wir viele Exemplare aus dem Komplex der

Hummel-Ragwurz sehen und auch die Fragestellung nach Bremsen- und/oder Schnepfen-Ragwurz kritisch betrachten.

Unterwegs sind wir in der zerklüfteten Karstlandschaft an der Küste bis hinein ins Landesinnere und erfahren dabei neben Fakten über die botanischen Besonderheiten der Region viel über die typischen Karstformen. Wir beginnen unsere Reise am südlichen Zipfel von Istrien in der Umgebung der Stadt Pula, deren Wahrzeichen das unter Kaiser Augustus erbaute Amphitheater ist. Nächster Standort ist das Seebad Opatija, wo es neben den gesuchten Orchideen viele andere mediterrane Pflanzen zu entdecken gibt.

Durch das Landesinnere reisen wir in die Region der zweitgrößten kroatischen Stadt Split und von dort auf die Insel Vis. Dieses hügelige Eiland liegt rund 60 Kilometer vom Festland entfernt und ist fast so groß wie Sylt. 2019 wurde es zum UNESCO Global Geopark ernannt, um den Erhalt der geologischen und geomorphologischen Eigenschaften zu unterstützen. Besonderheit ist dort das nördlichste Vorkommen von *Lacaitas Ragwurz*; die südlicheren Vorkommen liegen in den Abruzzen und auf Sizilien.

Zur Reisezeit Anfang Mai liegen die Temperaturen bei voraussichtlich bis zu 20 °C; die Niederschlagswahrscheinlichkeit ist gering. Auf unseren Touren werden wir unsere botanischen Kenntnisse erweitern, die Landesnatur Dalmatiens kennenlernen und einiges über die wechselvolle Geschichte der Region und von Kroatien erfahren. Selbstverständlich gehören auch kulinarische Spezialitäten zum Programm. Der Lage am Meer entsprechend bietet die dalmatinische Küche zahlreiche Gerichte mit Fisch und Meeresfrüchten.

## Programm

### 1. Tag: Anreise nach Pula

Anreise nach Pula in Kroatien. Je nach persönlicher Präferenz kann dies klimaschonend per Bahn oder per individueller Pkw-Anreise bzw. Flug erfolgen. Unser gemeinsamer Treffpunkt ist der Flughafen Pula, wo wir in unseren Gruppenbus einsteigen. Anschließend erfolgt der Transfer zum Hotel.

### 2. und 3. Tag: Pula

Während dieser beiden Tage führen jeweils ganztägige Exkursionen an zahlreiche Wuchsorte in der Umgebung der Hafenstadt Pula. Typische Ragwurzarten sind *Ophrys bertolonii*, *Ophrys illyrica*, die zur Kleinen Spinnen-Ragwurz gehört, *Ophrys incubacea* oder die aus dem

*fusca*-Artenkreis stammende *Ophrys sulcata*, aber auch Italien- und Affen-Knabenkraut (*Orchis italica* und *Orchis simia*).

#### 4. Tag: Pula – Opatija

Wir fahren von Pula entlang der Küste nach Nordosten bis Opatija. Unterwegs geht es an mehreren Stellen ins Gelände, natürlich immer auf der Suche nach Orchideen.

#### 5. Tag: Opatija

Eine ganztägige Exkursion führt uns in die Umgebung dieser kroatischen Hafenstadt. Besondere Aufmerksamkeit verdienen die möglicherweise bereits aufblühende *Traunsteinera globosa*, aber natürlich auch andere Arten wie *Ophrys unchjii*, die zum *holoserica*-Artenkreise gehört, oder *Serapias vomeracea*.

#### 6. Tag: Opatija – Trogir

Im Landesinneren fahren wir nach Südosten in die Region Split. Entdecken sollten wir *Ophrys bertolonii*, *Ophrys fuciflora* subsp. *dinarica* oder *Ophrys oestrifera* subsp. *rhodostephane*. Die beiden Letzteren haben dort eine gute Verbreitung, so dass uns vergleichende Beobachtungen zur Systematik gut gelingen sollten. Hinzu kommen weitere Arten wie die Knabenkräuter *Orchis italica* oder *Orchis pauciflora*.

#### 7. Tag: Trogir – Insel Vis

Mit der Morgenfähre setzen wir zur Insel Vis über. Anschließend unternehmen wir erste Exkursionen zum örtlichen Vorkommen von *Ophrys lacaitae*, den einzigen Wuchsorten außerhalb Italiens, an denen natürlich auch zahlreiche weitere Pflanzenarten zu finden sein werden.

#### 8. Tag: Insel Vis – Trogir

Nochmals führen uns Exkursionen auf der Insel Vis an verschiedene Wuchsorte mit Arten wie *Aceras anthropophorum* oder *Serapias parviflora*. Nachmittags Fährüberfahrt zurück auf das Festland nach Trogir.

#### 9. Tag: Rückreise ab Trogir

Gemeinsamer Transfer von Trogir zum Flughafen Split und individuelle Rückreise.

## Preise

Grundpreis im Doppelzimmer:	2 110 €
Zuschlag für Einzelzimmer:	360 €

### An-/Abreisemöglichkeiten

Klimaschonende Bahnreise (∅ Klimawirkung: 70 kg CO <sub>2</sub> ):	ab etwa 251 €
Flug (unverbindlich) (∅ Klimawirkung: 434 kg CO <sub>2</sub> ):	ab etwa 300 €
Pkw-Anreise (∅ Klimawirkung: 123 kg CO <sub>2</sub> )	

Bei der Buchung der An-/Abreise unterstützen wir Sie in jedem Fall gerne.

### Nachlässe auf den Grundpreis

Mitglieder des NABU:	3 %
Registrierte Nutzer*innen auf dem Meldeportal von NABU naturgucker:	3 %
Aktive Beobachter*innen mit min. 250 Beobachtungen auf dem Meldeportal von NABU naturgucker:	4,5 %

Es kann pro Person jeweils nur ein Preisnachlass in Anspruch genommen werden.

## Leistungen

- Hotelübernachtungen
- Halbpension
- Fährüberfahrt Trogir – Vis – Trogir
- Alle Exkursionen und Transfers gemäß Programm mit Kleinbussen
- Eintritte laut Programm
- Deutsche Reiseleitung ab Pula/bis Split
- Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes via [→ atmosfair](#) gemäß [→ ökologischer Verpflichtungserklärung](#)

## Nicht eingeschlossene Leistungen

- Anreise nach Pula sowie Rückreise ab Split
- Übrige Mahlzeiten (vor Ort als Mittagspicknick)
- Getränke
- Trinkgelder

- Persönliche Ausgaben

## Hinweise

Die Mindestanzahl von Teilnehmenden muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein.

Veranstalter dieser Reise ist NABU|naturgucker-Reisen der [→ NABU|naturgucker geG.](#)

Es gelten die folgenden [→ Reisebedingungen.](#)